

Interesse an einer Ausbildung in der Pflege steigt

Doppelt so viele Schüler beim zwölften „Aktionstag Altenhilfe“ in Murrhardt wie im Vorjahr – Einrichtungen geben Einblick

Erstellt:

2. Dezember 2019, 06:00 Uhr



Blutzuckermessung gehört auch zum Alltag in der Pflege. Foto: privat

MURRHARDT (pm). „Wenn nur zehn Prozent der 80 Schüler bei uns eine Ausbildung beginnen, dann hat sich der Aktionstag mehr als gelohnt“, stellte Thomas Nehr, Sprecher des Netzwerkes Altenhilfe und Vorstand von Diakonie ambulant, fest. Die rund 80 Achtklässler der Walterichschule, der Herzog-Christoph-Schule und der Lautereck Realschule Sulzbach an der Murr konnten im Zuge der Berufsorientierung vielfältige Einblicke in die Arbeitsfelder der stationären und ambulanten Pflege erhalten. Im Fokus stand die Ausbildung als Pflegefachkraft, die ab 2020 durch die generalistische Pflegeausbildung noch interessanter wird, heißt es im Bericht über den Aktionstag „Altenhilfe Murrhardt“. Dieser findet seit 2008 innerhalb der Bildungspartnerschaft zwischen dem Netzwerk Soziale Dienste Murrhardt und der Walterichschule statt. So erhalten die Schüler die Möglichkeit, Einrichtungen der ambulanten und stationären Altenhilfe kennenzulernen.

Mit dabei waren dieses Jahr für die häusliche Pflege und Therapie Diakonie ambulant, für die stationären Pflegeeinrichtungen das Pflegeheim Fritz, Pflegeheim Rosenfels, Sanatorium

Waldfrieden, das Erich-Schumm-Stift und das Pflegeheim Eulenhöfle. Diakonie ambulant und die stationären Einrichtungen im oberen Murratal versorgen zusammen rund 2000 Menschen mit etwa 700 Mitarbeitern. Damit ist die Pflege einer der größten Arbeitgeber in der Region und ein sehr wichtiger Wirtschaftsfaktor in den Kommunen, heißt es weiter im Bericht. In den Einrichtungen erfuhren die Jugendliche viel Wissenswertes über angebotene Aktionen, Anzahl der Bewohner, Arbeitszeiten und Einsätze der Mitarbeiter sowie Verdienstmöglichkeiten. Auch die einzelnen Ausbildungswege wurden thematisiert. So ist es einem Hauptschüler möglich, über eine Altenpflegehilfeausbildung den Beruf des Altenpflegers zu erlernen, der eigentlich den mittleren Bildungsabschluss voraussetzt. Doch auch andere Berufe wie Verwaltungsfachkräfte oder Köche werden in den Altenheimen benötigt. Die Eindrücke die die Schüler in den Murrhardter Einrichtungen gewinnen konnten, wurden in einer abschließenden Vorstellungsrunde im Reinhold-Nägele-Saal präsentiert. Dabei wurde deutlich, dass der Pflegeberuf sehr abwechslungsreich ist, viele Karrieremöglichkeiten bietet und auch die Verdienstmöglichkeiten immer besser werden.

Aber das Schöne an diesem Beruf ist, dass man anderen helfen kann und vieles wieder zurückbekommt, so das Fazit der Schüler nach diesem Vormittag.

Weitere Informationen im Netz unter www.pflegeausbildung.net.